

## Lebenslauf

15. 6. 1956 Geburt in Wien (österreichischer Staatsbürger)
- 1962 – 1974 Schule in Wien
- 1974 Reifeprüfung mit ausgezeichnetem Erfolg am öffentlichen Gymnasium der Stiftung „Theresianische Akademie“ in Wien IV.
- 1974 – 1978 Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Wien
- 1978 Promotion zum Doktor iuris
- 1978 – 1991 zunächst Universitäts-, später Oberassistent im Institut für Verfassungs- und Verwaltungsrecht an der Wirtschaftsuniversität Wien (Prof. Dr. Heinz Peter Rill)
- 1978 Ableistung des Zivildienstes
- 1980 Dienstleistung bei der Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen (zwei Monate)
- ab 1980 Lehrbeauftragter für Verfassungs- und Verwaltungsrecht an der Wirtschaftsuniversität Wien
- 1984 Dienstzuteilung an das Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (vier Monate)
- 1988 Habilitation für das Fach „Öffentliches Recht“ an der Wirtschaftsuniversität Wien
- 1990-99, 2005-2010 Leiter bzw Vorstand des Europainstituts (Forschungsinstitut für Europafragen) an der Wirtschaftsuniversität Wien
- 1991 Ernennung zum außerordentlichen Universitätsprofessor für Öffentliches Recht unter besonderer Berücksichtigung des Europarechts (seit 2008: Universitätsprofessor für Öffentliches Recht und Europarecht)
- 1994 – 1996 Associate Professor am European Institute of Public Administration, Maastricht/Luxemburg (Teilzeitverpflichtung)
- November 1994 Gastprofessor am Graduate Institute for European Studies, Tamkang University, Taipeh, Taiwan
- seit Herbst 1995 Jean Monnet Professor für Rechtsfragen der Europäischen Integration
- 1996 – 1998 Visiting Professor am European Institute of Public Administration, Maastricht/Luxemburg
- 1996-2002 u. ab 2008 Präsident der European Communities Studies Association – Austria (ECSA-Austria)
- April 1996 und 1997 Gastvorlesung im Rahmen des Tempus-Programms der EG an der Visoka skola ekonomicka, Praha (Wirtschaftsuniversität Prag): Grundzüge des Rechts der EU
- 1998 – 2006 Mitglied der Bundes-Vergabekontrollkommission (bis 2002 Stellvertretender Vorsitzender)
- Juli 1998 Europäisches Hochschulinstitut, Florenz, IX. Academy of European Law: General Course in EU Law
- 2001 – 2008 Vortragender an der Diplomatischen Akademie, Wien

2002 – 2008	Generalsekretär von ECSA-Austria
2005 – 2007	Leiter der Steuerungsgruppe jus@wu
2006 – 2007	Programmdirektor für das Bachelorstudium und Masterstudium Wirtschaftsrecht an der Wirtschaftsuniversität Wien
2006 – 2007	Vorsitzender der Studienkommission der Wirtschaftsuniversität Wien
2007 – 2011	Professor für Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung, Institut für Europarecht und Internationales Recht, Bratislava (Teilzeit)
2007 – 2008	Fernand Braudel Senior Fellow, Europäisches Hochschulinstitut, Florenz
2010 (bis Oktober)	Vorstand des Instituts für Europarecht und Internationales Recht an der Wirtschaftsuniversität Wien
2010 – 2014	Universitätsprofessor für Verfassungs- und Verwaltungsrecht unter besonderer Berücksichtigung des Staatsorganisationsrechts und des Europäischen Verfassungsrechts, rechtswissenschaftliche Fakultät, Fachbereich Öffentliches Recht, Universität Salzburg
seit 2011	Stellvertretender Leiter des Salzburg Centre of European Union Studies (SCEUS)
seit Oktober 2013	Vorsitzender des Senats der Universität Salzburg
seit 2015	Universitätsprofessor für Europarecht unter besonderer Berücksichtigung des Europäischen Verfassungsrechts, rechtswissenschaftliche Fakultät, Fachbereich Öffentliches Recht, Völker- und Europarecht, Universität Salzburg
seit 2009	geschieden
seit 1992	Vater eines Sohnes, Jakob